



VERBA TEXTUS.

1. Reg. 2.

Vers. I. Als nun die Zeit kam / daß David sterben solte / gebot er seinem Sohn Salomo und sprach :

2. Ich gehe hin den Weg aller Welt / so sey nun getrost / und sey ein Mann.

3. Und warte auff die Hut deß HERRN deines GOTTES / daß du wandelst in seinen Wegen / und haltest seine Sitten / Gebot / Rechte und Zeugnisse / wie geschrieben stehet im Gesetz Mose / auff daß du klug seyest in allem das du thust / und wo du dich hinwendest.

4. Auff daß der HERR sein Wort erwecke / das er über mich geredt hat / und gesagt : Werden deine Kinder ihre Wege behüten / daß sie für mir treulich und von ganzem Herzen und von ganzer Seelen wandeln / so soll von dir nimmermehr gebrechen ein Mann / auff dem Stuel Israel.

Io. Also entschlief David mit seinen Vätern / und ward begraben in der Stadt David.

PRÆLOQUIUM.

Genade / Trost und Friede / von GOTT unserm Himmlischen Vatter / Christo Jesu unserm getrewen Erlöser / und dem Heyligen Geist / unserm Tröster und Heyligmacher / sey und bleibe mit uns allen in Ewigkeit / AMEN.

Andäch